

**HUNTERS
STEAK HOUSE**



P. O. Box 90574, Mombasa 80100
Nyali / Mkomani
Open for
Lunch & Dinner
(Tuesdays Closed)
Tel: 474759

**Visit Nguuni Nature Sanctuary and
enjoy an 'Out of Africa' experience**


In a completely natural surrounding of open Acacia woodland with large Doum Palm crowned by Leopard Orchids with a beautiful landscape view.



The sanctuary offers an excellent day outing for the family and friends.
See up close the animals and magnificent sunsets.
Also offered: * Bird Watching and Bird Club * Nature Walks * Game viewing - giraffes, ostriches, elands etc * Exclusive hire of Sunset BBQ venue * Camp-fire Picnic Sites * Educational Tours for Schools/Institutes * Weekly Environmental Film Shows. All tours are guided.
Open seven days a week: 8.00 a.m. - 6.00 p.m.
Baobab Trust P. O. Box 10587, Mombasa, Kenya
Cell: +254 721 357 876


Haller Park

For a limited time only get a free ticket to FOREST TRAILS with every one you buy at HALLER PARK!!



**Vivacious Vervets
- only at Haller Park!**

Off Mombasa - Malindi Road
P.O. Box 81995 - 80100, Mombasa, Kenya
Tel: (+254 41) 5485901-4
Fax: (+254 41) 5486459/60
E-mail: Les.info@bamburi.lafarge.com
Website: www.lafargeecosystems.com



Waisenkinder finden Aufnahme im "Tumaini Children's Home"

ES WAR nicht nur Entsetzen, das Joan Smith erfasste als sie hörte, dass ein 18 Monate altes Baby mit HIV/ AIDS in ein Gebüsch geworfen worden war um zu sterben, sondern sie hatte den überwältigenden Wunsch, solchen Kindern zu helfen.

VON
NETA PEAL

Das war vor vier Jahren und heute betreut Joan Smith 21 Waisenkinder, die meisten mit HIV/ AIDS, im *Tumaini Children's Home*, Kiembeni, an der kenianischen Nordküste.
Es wurde im Januar 2006 eröffnet und ist nun seit mehr als 20 Monaten erfolgreich in Betrieb.

Kisauni täglich Leute an HIV/ AIDS sterben.

Die Kinder haben niemand, der sich um sie kümmert und die Zahl der Waisen nimmt jeden Tag zu. Was HIV/ AIDS in Afrika betrifft, ist die Region südlich der Sahara am meisten betroffen. Nach mehreren vergeblichen Versuchen, ein Heim zu errichten, bat Joan Smith Mr. A. S. Bhogal und Dalip S. Obhrai um Hilfe.

Schließlich wurde ein Ausschuss gegründet und Joans Traum konnte endlich verwirklicht werden.

Zu den Ausschussmitgliedern gehören D.S. Obhrai, A.S. Bhogal, Dr. U.K. Nathwani und K.M. Pandya.

Sie haben das gesamte Kapital aufgebracht, das für den Bau



Joan Smith im *Tumaini Children's Home*, Kiembeni, an der kenianischen Nordküste.

von *Tumaini* benötigt wurde. Joan wohnt in Großbritannien an der Grenze zwischen Kent

und London.
Während 16 Jahren hat sie Kenia 2-3 Mal im Jahr besucht und brachte immer Medikamente mit für das Kilifi Hospital.

Sie lebt nun in Kenia und kümmert sich um das *Tumaini Children's Home* und die Erweiterungen, unter anderem ein weiteres Stockwerk, damit viel mehr Kinder zwischen 7 Monaten und 5 Jahren aufgenommen werden können.

Es war ein freudiger Anlass als der Grundstein für das *Tumaini Children's Home* am 16. Mai 2003 offiziell gelegt wurde von Francis P. Lanyanbume, Senior District Officer, in Vertretung von District Commissioner Mombasa John R.S. Egasa.

Es kamen viel mehr Leute als erwartet, um ihre Unterstützung für das Heim zu beweisen.

Hochzeitsfeier an Bord der 'Tamarind Dhau'



JONATHAN SEEX - Sohn des verstorbenen Christopher Seex und seiner damaligen Frau Britta Marie, die Gründer der Tamarind Gruppe - kehrte zu seinen Wurzeln zurück, um Nadège Dubois, seine Lebensgefährtin während 12 Jahren, am 9. Juli 2007 in Mombasa zu heiraten.
Die Trauung fand in der Heiliggeist Kirche in Mombasa statt, gefolgt von einem Empfang bei Sonnenuntergang auf der Terrasse des Tamarind Restaurants und einem sagenhaften Hochzeitsessen an Bord der 'Tamarind Dhau'.
Die meisten Gäste waren aus allen Teilen der Welt nach Kenia geflogen und waren zu einem stillvollen Galadiner mit der exotischen Atmosphäre einer arabischen Nacht eingeladen.

Presbyterianische Kirche erwirbt Giriama Beach Hotel

DIE *Presbyterian Foundation*, ein Investitionszweig der *Presbyterian Church of East Africa (PCEA)*, hat das *Giriama Beach Hotel* in Mombasa für Kshs 160 Millionen gekauft.

Das Hotel, das an der kenianischen Nordküste liegt, wurde umbenannt in *PCEA Guest House and Conference Centre - Milele Beach*.

Bei der offiziellen Einweihung des Hotels sagte Pfarrer Samuel Muriguh Njoroge, *PCEA Secretary General*, dass es ein alkoholfreies Hotel sein wird. Mr. Anthony Njaramba, früher beim *Sarova Whitesands Beach Resort and Spa*, hat das Amt des General Manager übernommen.

"Um nach christlichen Grundwerten und christlicher Gesinnung zu leben, wandeln wir das Hotel um in einen alkoholfreien Betrieb, der sich eignet für Familien, religiöse Gruppen und Touristen," sagte er. Pfarrer Njoroge gab bekannt, dass Pläne bestehen, ein Konferenzzentrum nach dem neuesten Stand der Technologie zu errichten auf dem Grundstück nebenan, das ebenfalls der *PCEA* Stiftung gehört. Nach Fertigstellung wird die Konferenzhalle 2500

Personen aufnehmen können und wird damit die größte an der kenianischen Küste.

Das Hotel hat gegenwärtig 72 Zimmer mit insgesamt 184 Betten sowie 10 Apartments. Es gibt auch zwei Swimming-pools, eine Boutique, Wäscherei und eine Werkstatt.

"Es war schon immer der Wunsch der Bruderschaft der Presbyterianischen Kirche von Ostafrika, ein Strandhotel in Mombasa zu besitzen und heute ist der Traum Wirklichkeit geworden," sagte Pfarrer Njoroge.

Equity Bank Ltd. hat den Erwerb des Hotels voll finanziert. "Wir sind der Bank sehr dankbar, die bereit war, dieses Projekt zu finanzieren und uns zusätzliche Geldmittel zur Verfügung zu stellen für die Renovierungsarbeiten, die wir noch durchführen werden."

Die Presbyterianische Stiftung, die mit dem Management der Immobilien der Kirche beauftragt ist, war schon immer aggressiv bei der Entwicklung von Projekten, die für die Kirche gewinnbringend sind.